Jetzt abstimmen: DW und ROG suchen besten Blog für Meinungsfreiheit

Jetzt abstimmen: DW und ROG suchen besten Blog für Meinungsfreiheit

Oft sind es Blogger, die im Internet für Freiheitsrechte kämpfen und einen offenen Dialog einfordern. Reporter ohne Grenzen und die Deutsche Welle verleihen deshalb gemeinsam den "Reporters Without Borders Award" für Blogs, die sich in herausragender Weise für freie Meinungsäußerung einsetzen. Der Preis wird seit 2005 im Rahmen des Wettbewerbs "The BOBs - Best of Online Activism" verliehen.
Jetzt steht fest, welche Blogger ins Finale gekommen sind, die Online-Abstimmung ist eröffnet. Auf www. thebobs.com können Internetnutzer aus aller Welt noch bis zum 7. Mai für ihren Publikumspreis-Favoriten stimmen. Parallel dazu wird ein Jurypreis vergeben.
Eine internationale Jury hat in den vergangenen drei Wochen aus über 4.200 Wettbewerbs-Vorschlägen die Kandidaten für 34 Kategorien ausgesucht. Der Wettbewerb wird in 14 Sprachen ausgetragen - erstmals dabei: Hindi, Türkisch und Ukrainisch. Für die Kategorie "Reporters Without Borders Award" stehen in diesem Jahr diese 14 Projekte im Finale:
Togo - Fabbikouassis Blog
Junge Journalistin bloggt über die brisanten Tabuthemen ihres Landes
Iran - International Campaign for Human Rights in Iran
Erfolgreicher Podcast mit Analysen und Diskussionen über Menschenrechte
Russland - Maxim Efimov
Russischer Blogger kritisiert die orthodoxe Kirche, mittlerweile aus dem Exil
Ägypten - Mona Seif
Eine der Protagonistinnen der ägyptischen Revolution twittert vom Tahrir-Platz
Bangladesch - Asif Mohiuddin
Kritiker schreibt über religiösen Fanatismus, der Blog ist mittlerweile gesperrt.
Ukraine - Nashi Groshi
Journalisten-Initiative, die die Ausgaben des Staates dokumentiert
Deutschland - Stefan Niggemeier
Bekannter Journalist kommentiert unterhaltsam Entwicklungen des Medienalltags
Brasilien - Miriam Leitão
Journalistin klärt Menschenrechtsverletzungen während der Militärdiktatur auf
China - Ren Jianyu
Twitterkanal über persönliche Gedanken und Erfahrungen im Gefängnis
Bahrain - Angry Arabiya
Aktivistin twittert live zu den Unruhen im Land, zurzeit ist sie in Haft und Hungerstreik
Türkei - Bianet
Nachrichtenportal und Netzwerk fördert freien und unabhängigen Journalismus
Mexiko - Artículo 19
Team junger Journalisten widersetzt sich der Gewalt gegen ihre Profession
Indien- Bastar Prahri
Blog aus einer maostisch-dominierten Region über lokale Missstände
Indonesien - Andreas Harsono
Journalist schreibt über Medien, Menschenrechte und diskriminierte Minderheiten

Reporter ohne Grenzen e.V.
Brückenstraße 4
10179 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 (0) 30 202 15 10 - 0
Telefax: +49 (0) 30 202 15 10 - 29
Mail: kontakt@reporter-ohne-grenzen.de
URL: http://www. reporter-ohne-grenzen.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=528305" width="1" height="1">

Pressekontakt

Reporter ohne Grenzen

10179 Berlin

reporter-ohne-grenzen.de
kontakt@reporter-ohne-grenzen.de

Firmenkontakt

Reporter ohne Grenzen

10179 Berlin

reporter-ohne-grenzen.de
kontakt@reporter-ohne-grenzen.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage